

Über die Geschäfte mit Diktatoren

Geschichtsprofessor **Dr. Frank Bösch** hält Online-Vortrag bei der Volkshochschule Salzgitter

Salzgitter. Die Volkshochschule der Stadt Salzgitter lädt für Montag, 23. September, um 19.30 Uhr zu einem Online-Vortrag auf ihre Internetseite www.vhs-salzgitter.de ein. Professor Dr. Frank Bösch beschäftigt sich mit „Deals mit Diktaturen“ und erzählt „eine andere Geschichte der Bundesrepublik“. Er ist überzeugt, dass der Umgang mit Diktatoren die bundesdeutsche Demokratie von Anfang an herausgefordert habe, und zeigt auf der Grundlage umfassender Recherchen, welche Interessen dabei aufeinandertrafen und was in den Hinterzimmern besprochen und ange-

bahnt wurde.

Mit den Regierungen, so Prof. Dr. Frank Bösch, habe sich der Austausch mit Autokratien in Südamerika, Ostasien oder im Ostblock gewandelt. Durch gesellschaftlichen

Protest hätten Werte und Sanktionen allmählich an Bedeutung gewonnen. Doch der wirtschaftsorientierte Pragmatismus bleibe das vorherrschende Muster, das die Geschichte der Bundesrepublik

zutiefst geprägt habe. Frank Bösch lehrt Europäische Geschichte des 20. Jahrhunderts an der Universität Potsdam und ist Direktor des Leibniz-Zentrums für Zeithistorische Forschung Potsdam.



Kennt sich aus: Frank Bösch lehrt Europäische Geschichte des 20. Jahrhunderts an der Universität Potsdam und ist Direktor des Leibniz-Zentrums für Zeithistorische Forschung Potsdam. FOTO: SEBASTIAN ROST

Stonehenge und sein Mythos

Mit Stonehenge beschäftigt sich Religionswissenschaftler Bernhard Maier am Mittwoch, 25. September, um 19.30 Uhr im Zuge eines Online-Vortrags der VHS Salzgitter. Er taucht in seinem Vortrag

über „Archäologie, Geschichte, Mythos“ in die Geschichte des bekanntesten und zugleich rätselhaftesten Denkmals der europäischen Vorgeschichte ein. In seinem Vortrag wird er über Stonehenge, seine

Erbauer, seine Geheimnisse und seine Rezeption sprechen. Der Vortragende lehrt Allgemeine Religionswissenschaft und Europäische Religionsgeschichte an der Uni Tübingen.

JETZT ONLINE: NEUE FOLGE, NEUER YOUTUBE-KANAL

GESUND GEHÖRT

**EUER VIDEOPODCAST
RUND UM DAS THEMA GESUNDHEIT**

DEPRESSIONEN RICHTIG VERSTEHEN

ARLETT DÜKER & NAIEL ARAFAT



**Jetzt auf unserem
neuen YouTube-Kanal
ansehen!**

[www.youtube.com/
gesundgehoert](http://www.youtube.com/gesundgehoert)

Mehr Infos:
www.paz-online.de/gesundgehoert

powered by



ApoStore

Südstadt Apotheke



Fantastische Tage im Kennelbad

„Märchen, Mythen, Mutationen“ heißt es am 28. und 29. September in Braunschweig

Braunschweig. Das Kennelbad in Braunschweig verwandelt sich am kommenden Wochenende in das Land der „Märchen, Mythen und Mutationen“. Am 28. und 29. September können die Besucherinnen und Besucher eintauchen in eine faszinierende Welt, in der die Geschichten der Vergangenheit und Zukunft aufeinandertreffen. Jessnes, Dunkelfels und AnneTouree laden ein zu einer musikalischen Reise, während die Schauspieler von Rumpelmärchen alte und neue Geschichten aufleben lassen.

Außer den Programmen auf zwei Bühnen werden die Gäste aber auch beim Bummel durch die Handwerker- und Händlermeile von Fabelwesen und wundersamen Gestalten unterhalten. Dieses einzigartige Fest vereint die Faszination alter Märchen mit der Zauberwelt Harry Potters oder den Abenteuern Bilbo Beutlins aus dem Herrn der Ringe. Wundersame Maschinen bringen die Zuschauenden zum Staunen, und im

Endzeitdorf wird aus alten Teilen live ein neues Survival-Bike entstehen.

Dieses Fest bietet ein unterhaltsames Wochenende, werben die Veranstalter. Ob Cosplay, Technikverrückte, Liverollenspieler, Märchenliebhaber oder Musikbegeisterte: „Jeder findet hier Spaß und Inspiration.“ Die kleinen und großen Märchenfans können aber auch selbst ihre Welt zusammenstellen und sich ausprobieren. Zauberstabbau, Glücksschmied, Münzprägen, Wasserspielplatz, Quidditch für Anfänger und vieles mehr laden im Kennelbad ein zum Selbermachen ein. Die ganz fleißigen Besucherinnen und Besucher haben sogar die Chance bei der großen Verlosung auf märchenhafte Gewinne.

Der Eintritt kostet zehn Euro für Erwachsene, ermäßigt sind es sechs. Kinder bis sechs Jahre sind frei. Familien zahlen nur für das erste Kind. Die Veranstalter dürfen keine Hunde auf das Badgelände lassen.



Schneewittchen dürfte auch da sein: Zwei märchenhafte Tage können die Gäste im Kennelbad erleben.

FOTO: PRIVAT